

# Greuliche Lichte, C. XIX, XX, CXLV.

thut der vnd thut mit jnen was euch gefellet / Aber an diesem Man thut nicht eine sol-  
Bürger che torheit. Aber die Leute wolten jm nicht gehorchen. Da fasset der Man sein  
zu Gibeā. Keksweib / vnd bracht sie zu jnen hin aus / Die erkenneten sie / vnd zuberbeiteten  
Greuliche sich die ganze nacht / bis an den morgen / Vnd da die Morgenröt anbrach / lies-  
thut. sen sie sie gehen. Da kam das Weib hart vor morgens vnd fiel rader für der  
thür am hause des Mans / da jr Herr innen war / vnd lag da bis es liecht  
ward.

**D**A nu jr Herr des morgens auff stund / vnd die thür auffthet am Hause  
vnd er ausgieng das er seines wegs zöge / Sihe / da lag sein Keksweib für  
der thür des hauses / vnd jr Hende auff der Schwelle. Er aber sprach zu jr /  
Stehe auff / las vns zihen / Aber sie antwortet nicht. Da nam er sie auff den  
Esel / macht sich auff / vnd zoch an seinen ort. Als er nu heim kam / nam er ein  
Messer vnd fasset sein Keksweib / vnd stücket sie mit bein vnd mit alle / in zwelff  
stück / vnd sandte sie in alle grenze Israel. Wer das sahe der sprach / Solchs ist  
nicht geschehen noch gesehen / sint der zeit die kinder Israel aus Egyptenland  
gezogen sind / bis auff diesen tag / Nu bedenckt euch vber dem / vnd gebt rat /  
vnd sagt an.

## XX.

**D**A zogen die kinder Israel aus / vnd versamleten sich zu hauff wie  
ein Man / von Dan bis gen Bersaba / vnd vom land Gilead zu  
dem HERRN gen Mizpa / Vnd tratten zu hauff die Obersten  
des ganzen volcks aller stemme Israel / in der gemeine Gottes /  
vier hundert tausent Man zu fuß / die das schwert auszogen.  
Aber die kinder Ben Jamin höreten / das die kinder Israel hinauff gen Mizpa  
gezogen waren. Vnd die kinder Israel sprachen / Saget / wie ist das vbel zugean-  
gen ?

**D**A antwortet der Leuit / des weibs Man die erwürget war / vnd sprach.  
Ich kam gen Gibeā in Ben Jamin mit meinem Keksweibe vber nacht da zu  
bleiben. Da machten sich wider mich auff / die Bürger zu Gibeā / vnd vmbgas-  
ben mich im haus des nachts / vnd gedachten mich zu erwürgen / vnd haben  
mein Keksweib geschendet / das sie gestorben ist. Da fasset ich mein Keksweib  
vnd zstücket sie / vnd sand es in alle feld des erbes Israel / Denn sie haben ei-  
nen mutwillen vnd torheit gethan in Israel / Sihe / da seid jr kinder Israel alle /  
schafft euch rat vnd thut hie zu.

**D**A macht sich alles Volck auff wie ein Man / vnd sprach / Es sol niemand  
in seine hütten gehen / noch in sein haus keren. Sondern das wollen  
wir jzt thun wider Gibeā / Lasset vns lossen / vnd nemen zehen Man  
von hundert / vnd hundert von tausent / vnd tausent von zehen tausent / aus  
allen stemmen Israel / das sie speise nemen für das volck / das sie komen vnd  
thun mit Gibeā Ben Jamin / nach all jrer torheit / die sie in Israel gethan haben.  
Also versamleten sich zu der Stad alle Menner Israel / wie ein Man vnd ver-  
bunden sich.

**U**ND die stemme Israel sandten Menner zu allen geschlechtern Ben Ja-  
min / vnd liessen jnen sagen / Was ist das für eine Bosheit die bey euch gesche-  
hen ist? So gebt nu her die Menner / die bösen Buben zu Gibeā / das wir sie töd-  
ten / vnd das vbel aus Israel thun. Aber die kinder Ben Jamin wolten nicht  
gehörchen der stim jrer Brüder der kinder Israel / Sondern sie versamleten sich  
aus den Stedten gen Gibeā / auszuziehen in den streit wider die kinder Israel.  
Vnd wurden des tags gezelet die kinder Ben Jamin aus den Stedten / sechs  
vnd zwenzig tausent Man / die das schwert auszogen / On die Bürger zu Gi-  
beā / der wurden sieben hundert gezelet aufferlesen Man. Vnd vnter allem dies-  
sem volck waren sieben hundert Man aufferlesen / die Linck waren / vnd kum-  
den mit der Schleuder ein hart treffen / das sie nicht feileten.

Wer der

Osee. 10.

Das Keksweib  
tot geblieben

Narratio facta

geflucht Ba

26000 Mann  
700

700 Linck  
Männer

b

700 Linck  
Männer  
geflucht Ba